



Kennziffer
L II 2 - vj
2/09

Statistische Berichte

Gemeindefinanzen in Bayern

2. Vierteljahr 2009

Herausgegeben im
September 2009
Bestellnummer:
L22003 200942
Einzelpreis:
4,90 €



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen.

Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	△	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellenteil: Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv)	3
1. Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	4
2. Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2007 bis 2009 nach Aufgabenbereichen	5
3. Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern ...	6
4. Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrößenklassen	7
Abbildung: Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2009	8
Abbildung: Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2009 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2008	9
5. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2009	10
6. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2009	11
7. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2009	12
8. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2009	13
9. Gewogene Realsteuermittelpunkte in Bayern nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen im 1. bis 2. Vierteljahr 2009	14

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse aus der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen. Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I, S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I, S. 1534). Nach § 1 Nr. 1, § 2 Abs. 1 Nr. 3 und § 3 Abs. 1 Nr. 2 a sind die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach dem Kassenergebnis vierteljährlich auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten zu erfassen. Nicht einbezogen in den Berichtskreis sind die kommunalen Zweckverbände und die öffentlichen Wirtschaftsunternehmen.

Allgemeines

Die vierteljährliche Erfassung der kassenmäßigen Finanzvorfälle erstreckt sich jeweils auf den Gesamthaushalt der 2 056 Gemeinden, 71 Landkreise, 7 Bezirke und 313 Verwaltungsgemeinschaften. Der Erhebungsumfang entspricht der Gruppierungsübersicht gemäß Anlage 4 (Gruppierungsübersicht) bzw. 4a (Zuordnungsvorschriften) zur Kommunalhaushaltsverordnung. Bei den Bauausgaben erfolgt eine Aufgliederung nach 12 Bereichen. Wie bisher werden darüber hinaus Hebe- bzw. Umlagesätze gesondert erfragt.

Bei einem Vergleich von Ergebnissen der Vierteljahres- und Jahresrechnungsstatistik muß berücksichtigt werden, daß in der vierteljährlichen Kassenstatistik eine Abgrenzung nach Stichtagen vorgenommen wird. Die vorliegende Veröffentlichung enthält somit die im jeweiligen Berichtszeitraum kassenmäßig verbuchten Einnahmen und Ausgaben der bayerischen Gemeinden/Gv unabhängig von ihrer rechnungsmäßigen Zuordnung. Die nach Ablauf eines Kalenderjahres vorgenommenen Abschlußbuchungen werden in der Regel beim kassenmäßigen Nachweis erst im 1. Quartal des folgenden Jahres angegeben, bei der Jahresrechnungsstatistik dagegen noch im abgelaufenen Kalenderjahr.

Neben der frühzeitigen Information über die Entwicklung der kommunalen Finanzen dienen die Ergebnisse der Vierteljahresstatistik auch zur Berechnung der Steuerkraftzahlen im kommunalen Finanzausgleich.

Erläuterungen

Realsteuer-Istaufkommen

Bruttoeinnahmen aus der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik.

Gewogener Durchschnittshebesatz

Für Gruppen von Gemeinden (z. B. eines Landkreises) werden für jede Realsteuerart "gewogene Durchschnittshebesätze" nach der Formel

$$\frac{\text{Summe der Istaufkommen} \times 100}{\text{Summe der Grundbeträge}}$$

ermittelt.

Grundbetrag

Das Realsteuer-Istaufkommen läßt noch keine Rückschlüsse auf die Steuerkraft einer Gemeinde zu, da die Hebesätze der einzelnen Gebietskörperschaften stark variieren. Um eine vergleichbare Größe zu erhalten, wird für jede Realsteuerart und für jede Gemeinde ein Grundbetrag nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen} \times 100}{\text{Hebesatz}}$$

festgestellt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach § 1 des Gemeindefinanzreformgesetzes in seiner aktuellen Fassung erhalten die Gemeinden 15 % des Aufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 % des Aufkommens aus dem Zinsabschlag.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Gemäß Artikel 11 des Gesetzes zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform von 29.10.1997 (BGBl. I S. 2590) erhalten die Gemeinden ab 1998 2,2 % des Aufkommens an der Umsatzsteuer.

Gewerbesteuerumlage

Die Gemeinden haben gemäß § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes aus ihrem Gewerbesteueraufkommen eine Gewerbesteuerumlage an das Land und an den Bund abzuführen. Die Umlage wird in der Weise ermittelt, daß das Gewerbesteueraufkommen durch den von der Gemeinde festgesetzten Hebesatz geteilt und mit einem Vielfältiger multipliziert wird.

Gemeinden und Gemeindeverbände (Gemeinden/Gv)

Mit dieser regionalen Angabe sind die kreisangehörigen Gemeinden (2031), die Kreisfreien Städte, die Landkreise, die Bezirke und die Verwaltungsgemeinschaften zusammengefasst.

Tabellenteil

Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände

1. Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben ¹⁾ der Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾ in Bayern

Einnahmen - bzw. Ausgabeart	2008			2009		Zu- bzw. Abnahme 2. Vj. 2009 gegenüber	
	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	2. Vj. 08	1. Vj. 09
	Millionen Euro					%	
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	3 414	3 319	4 319	1 829	3 225	-5,5	76,3
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1 266	1 389	1 294	1 234	1 236	-2,4	0,2
Allgemeine und laufende Zuweisungen, Zinseinnahmen	3 254	3 570	3 434	3 305	3 476	6,8	5,2
Einnahmen der laufenden Rechnung ³⁾	6 479	6 676	7 679	4 849	6 266	-3,3	29,2
Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	198	249	219	175	164	-17,2	-6,3
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	288	448	671	401	325	12,8	-19,0
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	2	49	13	3	9	X	X
Einnahmen der Kapitalrechnung ³⁾	478	733	886	569	488	2,1	-14,2
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	6 957	7 409	8 565	5 417	6 755	-2,9	24,7
Personalausgaben	1 676	1 581	2 099	1 751	1 727	3,0	-1,4
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1 117	1 186	1 424	1 370	1 188	6,4	-13,3
Zinsausgaben	161	180	182	173	126	-21,7	-27,2
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2 480	2 443	2 607	2 487	2 615	5,4	5,1
Leistungen der Sozialhilfe	774	771	756	814	876	13,2	7,6
Sonstige soziale Leistungen	237	231	248	238	253	6,8	6,3
Ausgaben der laufenden Rechnung ³⁾	4 990	4 789	5 949	5 314	5 115	2,5	-3,7
Baumaßnahmen	809	1 015	1 265	583	787	-2,7	35,0
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	461	676	712	475	470	2,0	-1,1
Ausgaben der Kapitalrechnung ³⁾	1 260	1 678	1 959	1 048	1 247	-1,0	19,0
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	6 250	6 467	7 909	6 362	6 362	1,8	0,0
Finanzierungssaldo ⁴⁾	707	941	656	- 945	393	-44,4	-141,6
Besondere Finanzierungsvorgänge							
Einnahmen	665	409	657	962	1 230	85,0	27,9
dav. Einnahmen aus Krediten	231	241	385	255	356	54,1	39,6
Entnahmen aus Rücklagen	435	167	273	707	875	101,1	23,8
Ausgaben	1 319	677	1 105	1 353	1 738	31,8	28,5
dar. Schuldentilgung	391	430	743	379	482	23,3	27,2
Zuführung an Rücklagen	675	200	342	818	785	16,3	-4,0

¹⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Leistungen für Auftragsangelegenheiten (Zivilschutz, Ausbildungsförderung, Wohngeld).- ²⁾ Mit Verwaltungsgemeinschaften und ohne kaufmännisch buchende Krankenhäuser.- ³⁾ Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.- ⁴⁾ Gesamteinnahmen minus Gesamtausgaben.

2. Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2007 bis 2009 nach Aufgabenbereichen

Vierteljahr	Bauausgaben insgesamt	darunter				
		Schulen	Straßen	Abwasserbeseitigung	Abfallbeseitigung	Verkehrs- und Versorgungsunternehmen
1 000 Euro						
Kreisfreie Städte						
2007 1. Vj.	180 921	43 876	32 872	2 759	172	4 257
2. Vj.	159 062	47 036	44 425	5 336	153	624
3. Vj.	206 489	57 320	64 311	6 664	45	3 170
4. Vj.	242 098	61 504	74 594	8 943	127	6 660
2008 1. Vj.	118 652	35 210	28 693	3 838	30	566
2. Vj.	186 797	47 652	52 874	4 859	95	14 690
3. Vj.	212 364	52 025	74 213	8 059	269	8 990
4. Vj.	290 081	78 156	90 229	9 358	347	10 477
2009 1. Vj.	160 203	44 827	44 464	3 819	41	10 214
2009 2. Vj.	170 699	46 934	46 856	9 161	64	5 361
Kreisangehörige Gemeinden						
2007 1. Vj.	373 055	39 255	91 143	70 932	974	30 462
2. Vj.	478 190	46 858	132 364	104 379	701	31 867
3. Vj.	649 551	77 105	202 235	118 855	1 217	38 906
4. Vj.	752 335	76 136	238 948	133 387	2 745	39 502
2008 1. Vj.	374 558	39 700	92 975	65 895	1 482	28 176
2. Vj.	513 942	46 765	146 536	103 291	2 563	30 684
3. Vj.	646 409	73 027	201 477	114 920	2 936	32 601
4. Vj.	794 422	84 035	249 194	130 356	1 913	44 086
2009 1. Vj.	346 297	42 193	79 885	54 979	1 300	17 930
2009 2. Vj.	503 646	54 147	125 696	91 531	1 762	32 321
Landkreise						
2007 1. Vj.	75 870	53 584	14 448	-	1 703	-
2. Vj.	92 427	60 505	26 799	-	1 025	16
3. Vj.	140 371	82 529	47 797	-	2 719	-
4. Vj.	156 182	81 824	58 109	-	4 994	163
2008 1. Vj.	84 105	57 219	19 432	-	1 274	130
2. Vj.	92 490	56 947	25 703	-	1 201	376
3. Vj.	142 272	79 288	50 688	-	2 445	30
4. Vj.	157 375	77 698	55 554	-	2 712	39
2009 1. Vj.	71 146	46 998	14 182	-	2 334	3
2009 2. Vj.	99 159	52 902	32 657	-	2 831	63
Bezirke						
2007 1. Vj.	7 122	2 068	-	-	-	-
2. Vj.	9 816	3 103	-	-	-	-
3. Vj.	10 450	4 811	-	-	-	-
4. Vj.	13 822	5 152	-	-	-	-
2008 1. Vj.	8 765	5 163	-	-	-	-
2. Vj.	14 648	7 759	-	-	-	-
3. Vj.	12 674	7 132	-	-	-	-
4. Vj.	21 894	12 808	-	-	-	-
2009 1. Vj.	4 158	2 342	-	-	-	-
2009 2. Vj.	12 448	8 069	-	-	-	-
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt						
2007 1. Vj.	636 968	138 783	138 463	73 691	2 849	34 719
2. Vj.	739 495	157 502	203 588	109 715	1 879	32 507
3. Vj.	1 006 861	221 765	314 343	125 519	3 981	42 076
4. Vj.	1 164 437	224 616	371 651	142 330	7 866	46 325
2008 1. Vj.	586 080	137 292	141 100	69 733	2 786	28 872
2. Vj.	807 877	159 123	225 113	108 150	3 859	45 750
3. Vj.	1 013 719	211 472	326 378	122 979	5 650	41 621
4. Vj.	1 263 772	252 697	394 977	139 714	4 972	54 602
2009 1. Vj.	581 804	136 360	138 531	58 798	3 675	28 147
2009 2. Vj.	785 952	162 052	205 209	100 692	4 657	37 745

**3. Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern
im 2. Vierteljahr 2009**

Art der Schulden Zeitraum	Gemeinden und Gemeinde- verbände ¹⁾	davon						Außerdem
		kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	davon		Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
				unter 10 000 Einwohner	10 000 und mehr Einwohner			
1 000 EUR								
Schulden am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten								
Stand am 31. März	13 664 532	5 507 192	5 830 522	3 750 689	2 079 833	2 157 226	169 592	19 846
Aufnahme 2. Vierteljahr	364 300	252 995	94 155	56 033	38 123	14 030	3 120	405
Tilgung 2. Vierteljahr	484 515	305 940	133 493	94 558	38 935	37 196	7 886	326
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	- 13 637	- 3 646	- 9 685	- 5 359	- 4 326	- 27	- 278	40
Stand am 30. Juni	13 530 680	5 450 600	5 781 499	3 706 804	2 074 695	2 134 032	164 549	19 966
EUR je Einwohner	1 080,78	1 524,85	646,35	646,19	646,65	238,58	13,14	9,94
Veränderung gegenüber 31. März in %	- 1,0	- 1,0	- 0,8	- 1,2	- 0,2	- 1,1	- 3,0	0,6
davon Schulden am Kreditmarkt u. ä.								
Stand am 31. März	12 850 246	5 029 432	5 570 996	3 619 044	1 951 952	2 087 831	161 987	17 454
Aufnahme 2. Vierteljahr	355 170	252 488	85 668	54 896	30 773	13 893	3 120	405
Tilgung 2. Vierteljahr	481 393	306 297	130 913	93 497	37 416	36 476	7 706	266
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	- 10 368	- 107	- 8 399	- 6 124	- 2 275	622	- 2 485	40
Stand am 30. Juni	12 713 655	4 975 516	5 517 353	3 574 319	1 943 034	2 065 870	154 916	17 634
EUR je Einwohner	1 015,52	1 391,94	616,82	623,09	605,61	230,96	12,37	8,78
Veränderung gegenüber 31. März in %	- 1,1	- 1,1	- 1,0	- 1,2	- 0,5	- 1,1	- 4,4	1,0
Schulden bei öffentlichen Verwaltungsträgern								
Stand am 31. März	814 285	477 760	259 525	131 645	127 881	69 395	7 605	2 392
Aufnahme 2. Vierteljahr	9 130	506	8 487	1 137	7 350	137	-	-
Tilgung 2. Vierteljahr	3 122	- 358	2 580	1 061	1 519	720	180	59
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	- 3 269	- 3 540	- 1 286	765	- 2 051	- 649	2 207	0
Stand am 30. Juni	817 025	475 084	264 146	132 485	131 661	68 162	9 632	2 333
EUR je Einwohner	65,26	132,91	29,53	23,10	41,04	7,62	0,77	1,16
Veränderung gegenüber 31. März in %	0,3	- 0,6	1,8	0,6	3,0	- 1,8	26,7	- 2,5
Außerdem:								
Innere Darlehen								
Stand am 31. März	84 903	27 168	14 127	7 871	6 257	43 608	-	-
Stand am 30. Juni	94 896	33 252	14 231	7 971	6 260	47 414	-	-
Kassenkredite								
Stand am 31. März	280 585	157 011	116 074	75 274	40 800	7 500	-	533
Stand am 30. Juni	429 746	151 611	123 175	79 747	43 428	10 460	144 500	551

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.

4. Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrößenklassen und Quartalen

Gemeindegrößenklasse Vierteljahr	Grundsteuer		Gewerbesteuer			Gemeindeanteil an der		Hunde- steuer	Zweitwohn- steuer und sonstige Steuern	Gemeinde- steuern insgesamt
	A	B	brutto	Umlage	netto	Einkommen- steuer	Umsatz- steuer			

1 000 Euro

2. Vierteljahr 2009

Kreisfreie Städte mit ... Einwohnern

100 000 oder mehr	327	165 780	642 150	76 782	565 368	323 964	54 433	398	3 242	1 113 512
50 000 bis unter 100 000	94	19 269	61 578	13 087	48 491	48 241	7 687	119	88	123 989
unter 50 000	124	13 864	44 877	9 987	34 890	34 865	5 255	123	-	89 121
Zusammen	545	198 913	748 605	99 856	648 749	407 070	67 375	640	3 330	1 326 622

Kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern

50 000 oder mehr	32	2 416	5 939	1 052	4 887	5 568	537	5	-	13 445
20 000 bis unter 50 000	550	27 500	138 578	20 656	117 922	120 009	9 596	689	406	276 672
10 000 bis unter 20 000	2 266	59 848	277 049	52 277	224 772	229 114	22 523	968	939	540 430
5 000 bis unter 10 000	4 773	54 513	214 382	43 889	170 493	223 036	15 897	1 289	496	470 497
3 000 bis unter 5 000	4 329	34 246	110 471	23 145	87 326	157 349	7 948	921	767	292 886
1 000 bis unter 3 000	7 124	33 904	94 366	19 219	75 147	162 828	7 080	1 187	357	287 627
unter 1 000	831	1 857	4 070	715	3 355	9 356	417	79	145	16 040
Zusammen	19 905	214 284	844 855	160 953	683 902	907 260	63 998	5 138	3 110	1 897 597
Gemeinden insgesamt	20 450	413 197	1 593 460	260 809	1 332 651	1 314 330	131 373	5 778	6 440	3 224 219

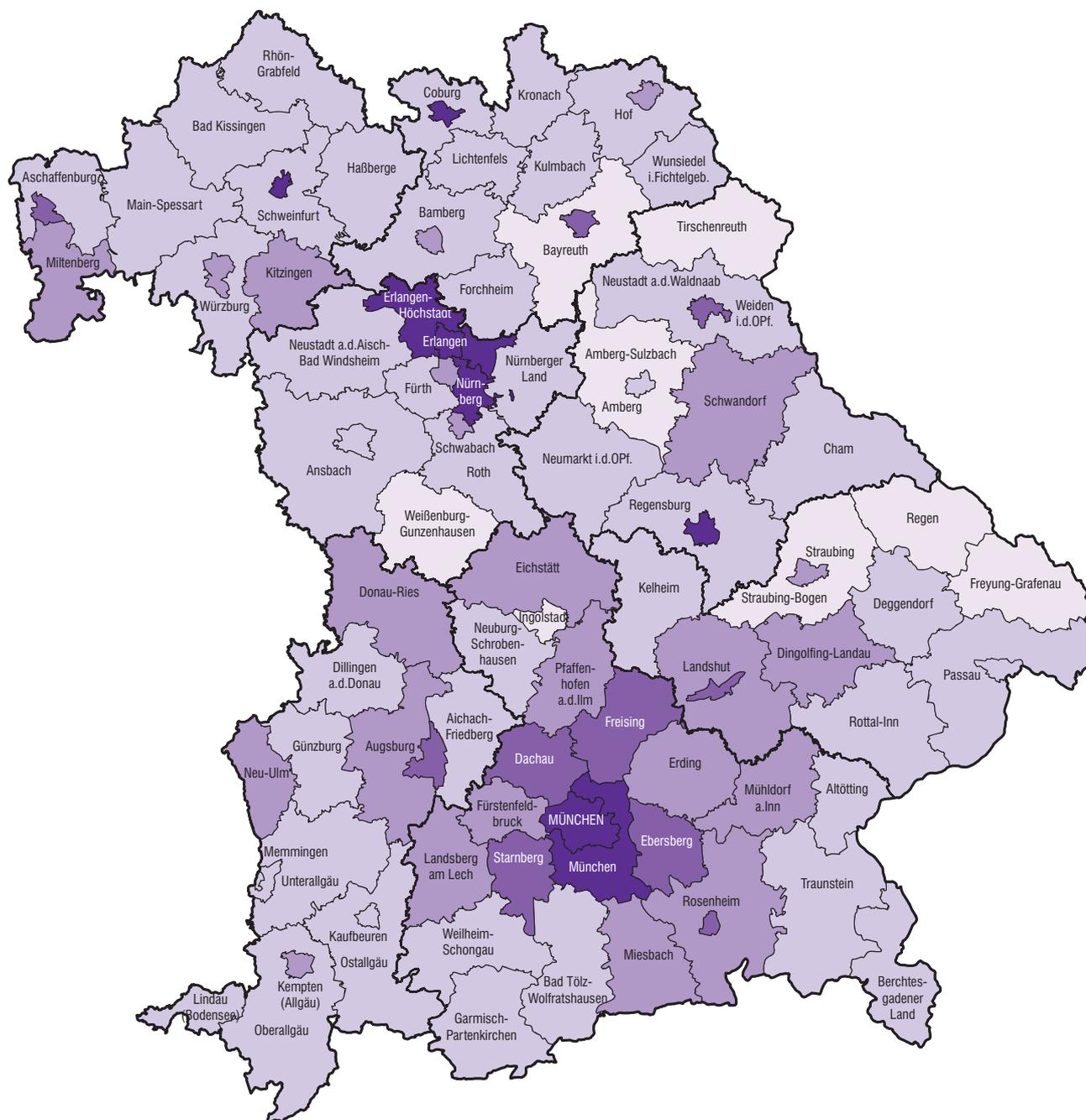
1. Halbjahr 2009

Kreisfreie Städte	983	335 359	1 401 684	82 929	1 318 755	401 524	69 096	6 218	4 830	2 136 765
Kreisangehörige Gemeinden	38 615	407 474	1 608 210	153 589	1 454 621	914 714	67 673	13 312	13 032	2 909 441
Gemeinden insgesamt	39 598	742 833	3 009 894	236 518	2 773 376	1 316 238	136 769	19 530	17 862	5 046 206

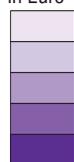
Gemeindesteuereinnahmen nach Quartalen

2007 1. Vj.	19 064	320 974	1 631 119	84 631	1 546 488	50 721	7 815	13 665	10 236	1 968 963
2007 2. Vj.	19 811	404 539	1 808 697	317 881	1 490 816	1 105 382	125 077	5 468	5 103	3 156 196
2007 3. Vj.	23 350	400 439	1 507 269	355 433	1 151 836	1 192 456	121 163	1 211	6 109	2 896 564
2007 4. Vj.	18 447	316 005	1 864 760	588 879	1 275 881	2 476 696	247 224	472	5 406	4 340 131
2008 1. Vj.	19 088	323 421	1 710 643	61 856	1 648 787	66 510	7 602	12 386	12 503	2 090 297
2008 2. Vj.	19 098	390 528	1 915 783	300 855	1 614 928	1 243 633	133 543	7 296	6 482	3 415 508
2008 3. Vj.	24 153	414 893	1 769 714	344 703	1 425 011	1 325 715	122 498	1 517	5 410	3 319 197
2008 4. Vj.	18 201	325 506	1 584 599	614 199	970 400	2 741 573	258 832	934	2 600	4 318 046
2009 1. Vj.	19 148	329 636	1 416 434	- 24 293	1 440 727	1 909	5 395	13 750	11 421	1 821 986
2009 2. Vj.	20 450	413 197	1 593 460	260 809	1 332 651	1 314 330	131 373	5 778	6 440	3 224 219

Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2009



Steuereinnahmen je Einwohner
in Euro



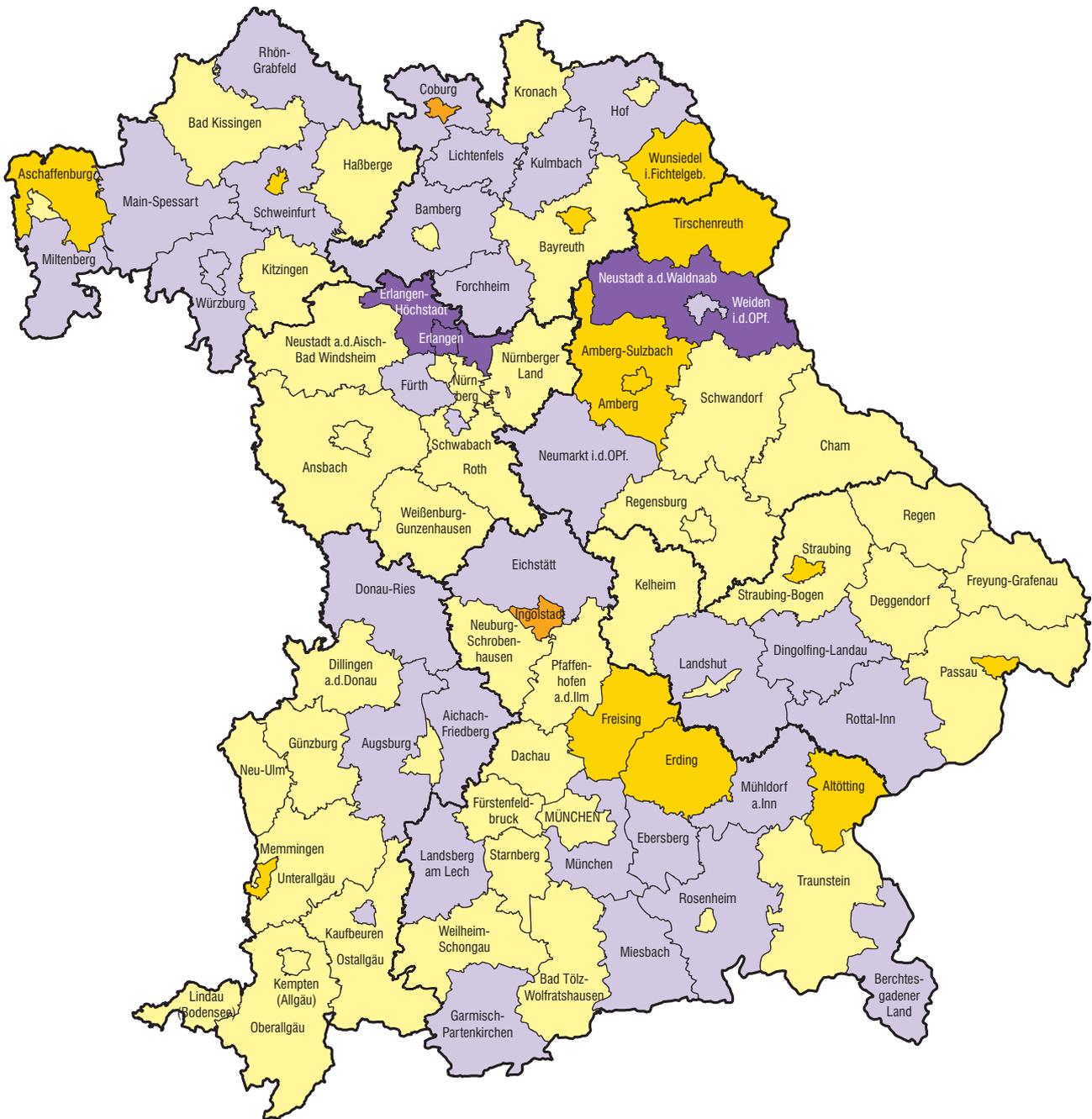
bis unter 150
150 bis unter 200
200 bis unter 250
250 bis unter 300
300 oder mehr

Häufigkeit

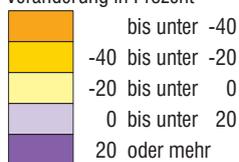
8
47
23
10
8

Minimum: Kfr. St Ingolstadt 93,9 €
Maximum: Lkr München 637,8 €
Bayern: 257,6 €

Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2009 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2008



Veränderung in Prozent



Häufigkeit

2
13
46
32
3

Minimum: Krfr. St Ingolstadt -77,0 %
 Maximum: Krfr. St Erlangen 55,9 %
 Bayern: -5,5 %

**5. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen
im 2. Vierteljahr 2009**

Gruppierungsnummer	Art der Einnahmen	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außerdem
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 2. Vj. 2008	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
000-032 (./. 810)	Einnahmen des Verwaltungshaushalts							
	Steuern und steuerähnliche Einnahmen ²⁾	3 225 028	- 5,5	1 326 622	1 897 829	577	-	-
060	Schlüssel-, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund	17	X	-	17	-	-	-
041,051,061,081	vom Land	1 012 168	- 1,3	229 585	429 167	353 416	-	8 401
062,063	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Verwaltungsgemeinschaften	23	- 58,3	-	23	0	-	-
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	1 495 161	18,7	-	-	907 922	587 239	45 336
092	Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	27 948	350,8	24 927	402	2 618	-	-
10,11,12	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	636 677	- 3,2	151 221	391 983	90 062	3 412	4 186
13-15,21, 22,24-26	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, Ersatz sozialer Leistungen, weitere Finanzeinnahmen	491 040	- 1,2	223 950	225 090	36 097	5 904	697
160,170,200,230	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zins-einnahmen, Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen ³⁾	38 670	94,7	15 520	1 919	7 397	13 834	90
161,171,201,231	vom Land ³⁾	494 160	- 1,0	146 284	218 293	74 197	55 386	1 488
162,172,202,232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	124 088	- 13,9	58 747	21 566	39 944	3 830	5 351
163,164,173,174, 203,204,233,234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	31 651	10,8	8 490	9 141	8 506	5 513	1 238
165-168,175-178, 205-208,235-238	von anderen Bereichen	127 049	- 9,6	50 379	56 489	16 216	3 964	325
169,209	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	104 150	8,9	25 001	72 448	6 645	57	29
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeit-suchende	62 482	- 9,3	37 879	-	24 603	-	-
270,275	Kalkulatorische Einnahmen	135 647	- 4,1	17 944	118 396	- 692	-	169
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	63 158	173,6	50 289	9 856	2 629	383	693
295	Ist-Überschuß des Verwaltungs-haushalts	15 713	- 38,1	- 433	3 565	12 563	18	55
	Verwaltungshaushalt zusammen	8 084 831	0,5	2 366 404	3 456 184	1 582 702	679 540	68 057
	Einnahmen des Vermögenshaushalts							
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2 099 389	76,3	965 595	929 168	187 876	16 749	1 418
31	Entnahmen aus Rücklagen	870 796	102,3	288 873	554 430	9 471	18 023	3 893
322-328	Rückflüsse von Darlehen	25 552	24,3	8 658	7 866	8 661	368	4
33,340,345	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	164 002	- 17,2	38 783	117 245	6 044	1 929	8
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	96 422	- 2,6	16 659	79 377	25	361	160
	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	8 983	- 12,1	6 314	973	1 697	-	-
361	vom Land	168 872	26,1	44 120	100 995	22 402	1 355	591
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8 198	- 9,9	186	4 732	2 966	315	1 329
363,364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	2 703	14,6	290	1 794	620	-	9
365-368	von anderen Bereichen	12 629	9,9	1 033	11 121	303	172	1
370-379	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	371 949	58,1	259 387	94 255	15 187	3 120	405
392	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen	14 557	- 9,4	3 600	10 957	-	-	20
395	Ist-Überschuß des Vermögenshaushalts	1 120 158	76,4	548 155	403 058	142 684	26 261	1 832
	Vermögenshaushalt zusammen	4 964 212	65,9	2 181 652	2 315 971	397 935	68 654	9 670
	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	13 049 042	18,2	4 548 055	5 772 155	1 980 638	748 195	77 727

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und einschließlich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.- ³⁾ Ohne Zivildienst für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**6. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Art und Gebietskörperschaftsgruppen
im 2. Vierteljahr 2009**

Gruppierungsnummer	Art der Ausgaben	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außerdem
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 2. Vj. 2008	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
40-46	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
	Personalausgaben	1 679 504	3,2	773 130	623 481	236 206	46 688	47 791
50-662	Verwaltungs- und Betriebsaufwand ²⁾	1 155 933	5,9	372 192	527 191	244 910	11 641	12 511
675-678,718,84	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben ²⁾	97 444	3,1	42 521	39 858	12 639	2 425	59
680,685	Kalkulatorische Kosten	135 647	- 4,1	17 944	118 396	- 692	-	169
670-674,710-714,720-724	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen							
	an öffentlichen Bereich	355 742	- 13,1	60 382	126 312	154 328	14 720	1 575
70,715-717,725-728	an andere Bereiche	472 696	11,4	197 785	188 349	56 737	29 825	166
679	innere Verrechnungen	102 997	10,7	24 978	72 270	5 691	57	27
690-693	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	226 191	- 8,5	133 742	1	92 449	-	-
73-74	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	876 172	13,2	86 195	- 51	59 976	730 052	-
75-79	Sonstige soziale Leistungen ²⁾	252 946	6,9	119 497	516	117 115	15 817	7
	Zinsausgaben							
800-803	an öffentlichen Bereich	3 805	- 55,3	1 730	1 245	802	29	38
804,808	an andere Bereiche	121 977	- 19,9	46 446	56 191	16 980	2 360	199
809	für innere Darlehen	1 153	- 55,6	22	178	953	-	2
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Land							
821	Rückzahlung von Bedarfszuweisungen	177	- 43,5	-	156	21	-	-
831	Solidarumlage	- 4 091	214,0	-	- 2 691	- 1 400	-	-
822,832	an Gemeinden	1 436 977	12,9	189 696	894 287	352 993	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	46 543	3,8	-	46 593	- 50	-	-
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2 099 389	76,3	965 595	929 168	187 876	16 749	1 418
895	Ist-Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts	454 552	91,7	268 447	126 987	3 776	55 341	77
	Verwaltungshaushalt zusammen	9 515 754	18,3	3 300 300	3 748 438	1 541 312	925 703	64 039
	Ausgaben des Vermögenshaushalts							
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	63 158	173,6	50 289	9 856	2 629	383	693
91	Zuführung an Rücklagen	782 329	16,7	187 078	549 861	33 137	12 253	2 714
922-928	Gewährung von Darlehen	17 462	- 11,4	10 382	4 145	2 930	4	-
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	50 022	20,3	22 192	24 091	3 589	149	-
932,935	Erwerb von Grundstücken sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens	287 118	0,8	83 071	181 509	20 149	2 390	1 471
94	Baumaßnahmen	785 952	- 2,7	170 699	503 646	99 159	12 448	1 234
	dar. für Schulen	162 052	1,8	46 934	54 147	52 902	8 069	123
	Straßen	205 209	- 8,8	46 856	125 696	32 657	-	41
	Abwasserbeseitigung	100 692	- 6,9	9 161	91 531	-	-	654
970-979	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	484 858	20,5	306 249	133 493	37 230	7 886	326
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
980-984	an öffentlichen Bereich	40 236	11,4	4 897	19 865	13 988	1 485	591
985-988	an andere Bereiche	69 347	6,7	22 771	35 905	9 797	874	-
990	Kreditbeschaffungskosten	94	73,8	0	92	1	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	436	- 62,0	-	58	-	378	30
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	16 678	2,6	3 600	13 078	-	-	20
995	Ist-Fehlbetrag des Vermögenshaushalts	107 733	- 14,0	18 551	55 961	33 221	-	104
	Vermögenshaushalt zusammen	2 705 421	8,5	879 779	1 531 560	255 831	38 251	7 183
	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	12 221 176	15,9	4 180 079	5 279 999	1 797 143	963 955	71 222

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**7. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen
im 1. bis 2. Vierteljahr 2009**

Gruppierungsnummer	Art der Einnahmen	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außer-
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 1. bis 2. Vj. 2008	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
000-032 (./. 810)	Einnahmen des Verwaltungshaushalts							
	Steuern und steuerähnliche Einnahmen ²⁾	5 054 414	- 8,3	2 136 765	2 909 808	7 841	-	-
060	Schlüssel-, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund	171	72,4	-	171	-	-	-
041,051,061,081	vom Land	1 896 905	4,1	448 620	762 808	685 477	-	16 788
062,063	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Verwaltungsgemeinschaften	62	- 49,8	-	53	9	-	-
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	2 830 407	11,2	-	-	1 706 044	1 124 363	90 598
092	Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	27 580	17,0	24 927	409	2 244	-	-
10,11,12	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	1 273 537	1,5	322 527	761 402	183 424	6 183	7 607
13-15,21, 22,24-26	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, Ersatz sozialer Leistungen, weitere Finanzeinnahmen	977 921	4,6	443 237	448 606	74 026	12 052	1 413
160,170,200,230	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zins-einnahmen, Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen ³⁾	62 059	46,7	28 805	3 084	12 599	17 570	116
161,171,201,231	vom Land ³⁾	1 098 313	6,5	303 397	350 235	145 261	299 420	2 465
162,172,202,232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	257 107	- 12,5	119 489	42 488	86 593	8 537	11 910
163,164,173,174, 203,204,233,234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	63 383	9,6	16 347	21 164	15 264	10 608	2 409
165-168,175-178, 205-208,235-238	von anderen Bereichen	299 486	0,1	128 427	129 691	32 056	9 313	639
169,209	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	350 527	0,2	75 184	249 702	22 853	2 788	255
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeit-suchende	120 103	- 6,9	69 598	-	50 504	-	-
270,275	Kalkulatorische Einnahmen	401 689	- 9,2	32 978	345 877	20 603	2 232	478
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	85 051	- 16,0	51 060	27 750	5 855	386	2 112
295	Ist-Überschuß des Verwaltungshaushalts	38 683	- 1,8	4 037	14 159	20 469	18	132
	Verwaltungshaushalt zusammen	14 837 397	- 0,3	4 205 399	6 067 405	3 071 123	1 493 470	136 924
	Einnahmen des Vermögenshaushalts							
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3 695 076	- 12,2	1 108 883	2 178 759	371 460	35 974	5 073
31	Entnahmen aus Rücklagen	1 570 433	29,0	324 652	1 174 208	32 475	39 098	11 530
322-328	Rückflüsse von Darlehen	55 264	- 15,0	28 379	14 286	12 046	553	8
33,340,345	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	338 563	- 9,4	113 900	208 800	13 807	2 057	9
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	187 358	- 1,3	30 773	155 562	66	957	232
	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	13 151	- 6,4	8 130	2 486	2 535	-	-
361	vom Land	408 986	8,3	84 067	258 344	61 797	4 778	1 030
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	17 609	- 12,3	433	8 071	7 368	1 737	1 863
363,364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	6 142	- 15,7	1 091	3 563	1 488	-	7
365-368	von anderen Bereichen	35 264	41,5	10 950	20 192	3 916	206	3
370-379	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	635 758	40,4	391 503	171 826	63 813	8 616	595
392	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen	50 548	31,4	27 362	23 186	-	-	1 841
395	Ist-Überschuß des Vermögenshaushalts	1 741 392	41,5	645 359	857 269	207 559	31 205	4 217
	Vermögenshaushalt zusammen	8 755 546	6,5	2 775 484	5 076 552	778 328	125 182	26 408
	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	23 592 943	2,1	6 980 883	11 143 958	3 849 451	1 618 652	163 331

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und einschließlich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.- ³⁾ Ohne Zivildienst für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**8. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Art und Gebietskörperschaftsgruppen
im 1. bis 2. Vierteljahr 2009**

Gruppierungsnummer	Art der Ausgaben	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außerdem
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 1. bis 2. Vj. 2008	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
40-46	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
	Personalausgaben	3 380 019	4,9	1 529 116	1 283 338	479 680	87 885	98 410
50-662	Verwaltungs- und Betriebsaufwand ²⁾	2 484 253	4,3	704 697	1 235 572	508 430	35 554	29 551
675-678,718,84	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben ²⁾	203 818	21,3	89 135	84 245	25 594	4 844	215
680,685	Kalkulatorische Kosten	401 689	-9,2	32 978	345 877	20 603	2 232	478
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen							
670-674,710-714,720-724	an öffentlichen Bereich	716 051	-7,1	112 558	238 486	272 883	92 125	3 267
70,715-717,725-728	an andere Bereiche	901 351	16,3	374 414	382 370	92 997	51 569	315
679	innere Verrechnungen	347 780	1,3	75 132	248 793	21 067	2 788	253
690-693	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	470 264	0,5	288 586	1	181 677	-	-
73-74	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	1 690 126	8,7	187 266	10	137 488	1 365 363	-
75-79	Sonstige soziale Leistungen ²⁾	491 313	6,2	235 133	1 192	222 547	32 441	10
	Zinsausgaben							
800-803	an öffentlichen Bereich	16 650	-7,1	10 189	4 369	2 032	60	129
804,808	an andere Bereiche	281 874	-8,2	119 928	117 203	39 980	4 763	479
809	für innere Darlehen	2 747	-56,9	52	909	1 786	-	2
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Land							
821	Rückzahlung von Bedarfszuweisungen	486	-12,4	-	442	44	-	-
831	Solidarumlage	2 545	X	-29	-169	2 743	-	-
822,832	an Gemeinden	2 717 541	8,4	385 354	1 671 825	660 362	-	9
833	an Verwaltungsgemeinschaften	93 186	6,4	-	93 186	-	-	-
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3 695 076	-12,2	1 108 883	2 178 759	371 460	35 974	5 073
895	Ist-Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts	591 359	49,7	300 230	223 184	9 652	58 293	426
	Verwaltungshaushalt zusammen	18 488 129	2,2	5 553 622	8 109 592	3 051 025	1 773 890	138 617
	Ausgaben des Vermögenshaushalts							
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	85 051	-16,0	51 060	27 750	5 855	386	2 112
91	Zuführung an Rücklagen	1 592 868	-15,8	254 935	1 264 363	60 114	13 457	9 852
922-928	Gewährung von Darlehen	25 644	-43,3	14 155	6 012	5 473	4	-
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	120 737	115,1	75 015	34 506	11 067	149	2
932,935	Erwerb von Grundstücken sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens	565 617	5,6	168 605	352 699	39 794	4 518	3 185
94	Baumaßnahmen	1 367 755	-1,9	330 901	849 943	170 304	16 607	2 349
	dar. für Schulen	298 411	0,7	91 760	96 341	99 900	10 411	155
	Straßen	343 740	-6,1	91 320	205 581	46 839	-	78
	Abwasserbeseitigung	159 489	-10,3	12 980	146 510	-	-	990
970-979	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	890 303	-6,7	493 349	285 665	94 277	17 012	1 130
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
980-984	an öffentlichen Bereich	72 870	12,9	7 487	39 924	22 234	3 225	691
985-988	an andere Bereiche	125 413	-9,8	41 597	65 337	16 237	2 242	70
990	Kreditbeschaffungskosten	189	163,8	0	188	1	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	715	-46,2	-	308	-	407	36
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	33 774	-9,6	8 126	25 648	-	-	1 841
995	Ist-Fehlbetrag des Vermögenshaushalts	223 489	-13,5	76 165	110 246	37 079	-	2 270
	Vermögenshaushalt zusammen	5 104 427	-6,8	1 521 396	3 062 588	462 435	58 008	23 539
	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	23 592 555	0,1	7 075 017	11 172 179	3 513 461	1 831 898	162 156

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

9. Gewogene Realsteuerdurchschnittsbesätze¹⁾ in Bayern im 1. bis 2. Vierteljahr 2009
nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklasser

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse Gemeinden mit . . . Einwohnern	Ober-	Nieder-	Ober-	Ober-	Mittel-	Unter-	Schwaben	Bayern	
		bayern	bayern	pfalz	franken	franken	franken			
		in %								
Grundsteuer A										
Kreisfreie Städte										
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	332	-	-	400	
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	345	345	
3	100 000 bis unter 200 000	350	-	295	-	328	340	-	334	
4	50 000 bis unter 100 000	330	300	-	267	-	280	250	284	
5	unter 50 000	-	320	259	300	235	-	258	274	
6	Zusammen	403	310	274	281	305	323	282	321	
Kreisangehörige Gemeinden										
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	335	335	
8	20 000 bis unter 50 000	297	330	304	302	317	336	329	310	
9	10 000 bis unter 20 000	306	330	295	306	351	334	345	326	
10	5 000 bis unter 10 000	308	340	309	318	357	332	343	327	
11	3 000 bis unter 5 000	308	339	317	334	355	322	353	327	
12	2 000 bis unter 3 000	311	355	317	331	413	331	369	341	
13	1 000 bis unter 2 000	331	347	322	341	421	336	385	356	
14	unter 1 000	362	357	310	346	436	361	393	377	
15	Zusammen	312	342	314	327	379	333	362	336	
16	Gemeinden insgesamt	314	341	313	326	375	333	360	335	
Grundsteuer B										
Kreisfreie Städte										
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	490	-	-	490	
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	485	485	
3	100 000 bis unter 200 000	460	-	395	-	470	450	-	443	
4	50 000 bis unter 100 000	420	390	-	412	-	364	380	391	
5	unter 50 000	-	360	331	352	355	-	362	351	
6	Zusammen	486	380	375	387	472	406	440	457	
Kreisangehörige Gemeinden										
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	350	350	
8	20 000 bis unter 50 000	316	330	309	326	317	353	342	323	
9	10 000 bis unter 20 000	302	331	293	332	331	327	352	320	
10	5 000 bis unter 10 000	295	336	313	303	340	312	343	314	
11	3 000 bis unter 5 000	307	327	312	322	331	310	340	318	
12	2 000 bis unter 3 000	303	343	309	325	389	314	343	326	
13	1 000 bis unter 2 000	323	341	319	331	382	325	345	336	
14	unter 1 000	318	347	307	330	425	339	353	344	
15	Zusammen	305	334	310	320	341	319	345	321	
16	Gemeinden insgesamt	384	343	330	338	414	340	368	371	
Gewerbsteuer										
Kreisfreie Städte										
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	447	-	-	481	
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	435	435	
3	100 000 bis unter 200 000	400	-	425	-	414	420	-	411	
4	50 000 bis unter 100 000	400	390	-	382	-	375	387	385	
5	unter 50 000	-	400	350	290	375	-	330	324	
6	Zusammen	476	393	405	322	436	392	406	442	
Kreisangehörige Gemeinden										
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	350	350	
8	20 000 bis unter 50 000	331	350	331	341	326	369	350	334	
9	10 000 bis unter 20 000	299	334	314	345	337	334	333	315	
10	5 000 bis unter 10 000	304	336	332	319	323	331	325	317	
11	3 000 bis unter 5 000	321	334	328	322	325	324	317	323	
12	2 000 bis unter 3 000	314	336	317	314	318	321	316	319	
13	1 000 bis unter 2 000	318	337	328	319	324	323	297	315	
14	unter 1 000	350	350	312	305	333	326	298	318	
15	Zusammen	309	335	325	326	328	329	326	320	
16	Gemeinden insgesamt	381	346	349	324	389	346	347	367	

¹⁾ Vorläufige Werte, geringe Abweichungen zu den endgültigen Jahreswerten sind aus berechnungstechnischen Gründen möglich.